



A N F R A G E
an
Frau Bürgermeister Elke Kahr

eingebracht in der Gemeinderatssitzung
vom **16. Jänner 2025** von Klubobmann Mag. Alexis Pascuttini

Graz, am 16. Jänner 2025

Betreff: Detailaufstellung der Kosten für Arbeitsplätze im Magistrat

Sehr geehrte Frau Bürgermeister!

Im Oktober 2024 stellten wir eine Anfrage zu den Jährlichen Kosten der Mitarbeiterarbeitsplätze. Diese wurde im November 2024 beantwortet. In der Auflistung befinden sich einzelne Tools, die nicht jeder Arbeitsplatz benötigt. Mit dieser Annahme, geht einher, dass es doch Einsparungspotentiale geben muss. Zwar ist eine Pauschalabrechnung je Arbeitsplatz sicher einfacher, jedoch intransparent und verzerrend.

- . Hardware inkl. Zubehör (je nach Gerätetyp z.B. Maus, Tastatur, 2 Bildschirme, Dockingstation)
- . ITG-Client & Customer Support
- . ITG-Serviceline 6 Uhr 30 bis 17 Uhr
- . Netzwerkinfrastruktur (LAN, WLAN, Internet)
- . ELAK-OTS
- . OpenText
- . E-Government-Verfahren
- . File-Services
- . Datenspeicherung und Backup
- . Benutzer:innenverwaltung und Rechteverwaltung
- . Kollaborationstools (Mitarbeiter:innen-Portal, Projektplattformen, Teamboxen)
- . Softwareverteilung, Risiko-Management, Lizenzmanagement
- . E-Mail-Infrastruktur
- . Signaturlösungen
- . Duale Zustellung

Daher stelle ich an Sie, sehr geehrte Frau Bürgermeister, namens des (Korruptions-) Freien
Gemeinderatsklubs folgende

Anfrage
gem. § 16 der GO f. d. Gemeinderat
der Landeshauptstadt Graz

1. Welche Kosten verursachen die aufgezählten Services einzeln betrachtet?
2. Wie viele tatsächliche Nutzer der einzelnen Services gibt es?
3. Wie viele Arbeitsplätze gibt es im Magistrat Graz?